

Werbung von Kaufmann... bis Samstag 3 Uhr... Sonntag... Montag...

Bernsprachenbuch: Amt 1 Nr. 11 und Nr. 2096.

Dresdner Nachrichten

Bezugsgebühr: Monatlich 3 M., 3/4 M. für 3 M., 1/2 M. für 6 M., 1/4 M. für 12 M.

Nähmaschinen: empfiehlt H. Grossmann, Nähmaschinen-Fabrik. Verkauf in Dresden: Obermühlstr. 20...

Druck-Verlagsstelle: Wartenstr. 38.

Julius Beutler, Dresden, Wallstrasse 15. empfiehlt in grösster Auswahl: Eiserne Oefen u. Herde, Haus-, Küchen- und Landwirtschafts-Geräte.

Gummischeuhe: Sohlen u. Absatzplatten. In Gummlösung, Übergummi für Grossisten und Reparatoren. Wetlerstrasse 26 Reinhardt Leopold, Dresden-Königsbrunn.

Blutreinigungsthee: zur Aufrischung des Blutes und Reinigung der Säfte... Kgl. Hofapotheke, Dresden, Georgentor.

Fabrik feiner Lederwaren. Grösstes und vornehmstes Lederwaren-Spezial-Geschäft. 26 Prager Strasse 26. Adolf Näter

Ar. 2. Spindel: Bei Reichsfinanzlage. Neueste Drahtberichte, Notennachrichten, Zeitweitemacht, Telegraphie in Sachien, Monatsausstellung, Ernst und Scherz. Freitag, 2. Januar 1903.

Zur Reichsfinanzlage.

Im Reichshaushalt giebt es unter den Ausgaben eine Position „Zehnbetrag aus früheren Jahren“, die seit längerer Zeit keine Summe aufwies, während ihr Gegenstück unter den Einnahmen, „Ueberschüsse aus früheren Jahren“, ebenso regelmäßig mit einer hübschen Anzahl von Millionen aufzuwarten wußte.

Leistungsfähigkeit der Einzelstaaten dar.“ Wie muß darnach den Einzelstaaten, und vornehmlich den finanziell am ungünstigsten gestellten Mittel- und Kleinststaaten unter ihnen, wohl zu Muthe sein, wenn ihnen jetzt gar 100 Millionen abgeprecht werden sollen?

Schlendergans wogte die Waffe der Polizei zum Brandenburger Tor hinunter und wieder zurück ins Schloss, wo auf dem großen Hofe der Vortrag von „Aus hinter alle Thore“ das „große Beden“ beschloß.

Also soweit hat es die bohrende Unzufriedenheit mit dem drückenden System der jetzigen Matrikularumlagen schon gebracht, daß eine „Mehrzahl der Bundesstaaten“ unter Umständen bereit sein würde, die bisher für völlig unantastbar gehaltene Grundlage fast der gesamten einseitigen Finanzgebarung, die direkte Einkommensteuer, der gleichzeitigen Ausnutzung durch das Reich preiszugeben!

Berlin. Das Mitglied des Herrenhauses Graf v. Landsberg-Velen ist gestern auf Schloss Velen gestorben. Die neue Verordnungen des Reiches über die Abgabe von Steuern...

Neueste Drahtmeldungen vom 1. Januar.

Berlin. Um halb 8 Uhr ein leichter Schneefall, dann aufklarer Himmel — von der Kuppel des königlichen Schlosses, das die drei Standarten zeigte, blies die Trompete des 1. Garde-Dragoner-Regiments den Choral: „Lobe den Herren“...

Bei den Erörterungen über diesen Gegenstand muß man zwei Punkte unterscheiden: einmal die Deckung des vorübergehenden Bedarfs für 1903 und zum anderen die dauernde Beschaffung von Mitteln zur Deckung des noch bestehenden Reichsbudgets. In ersterer Hinsicht kann es sich nach der ganzen Sachlage nur um ein auskömmliches Klüftwerk handeln, schon aus dem Grunde, weil zu der Erreichung von weitestgehenden finanzpolitischen Maßnahmen von grundsätzlicher Tragweite, die von langer Hand vorbereitet werden müssen, für die kommende Finanzperiode keine Zeit mehr übrig ist.

Belebung mit großer Vorparat auf weitere 6 Jahre wieder...

Auf der Grube Himmelfahrt wurde im Gluckauf...

Der Bauernbesitzer Erner in Schönau bei Bernstadt...

In Ringenbain bei Bischofsberda hatten dieser Tage...

Wegen der verübten Unterschlagungen von Sparfassen...

Wiederbericht der Hamburger Zeitschrift vom 1. Januar...

Amiliche Bekanntmachungen.

Der Rat fordert unter Hinweis auf die in der deutschen Wehr...

Zur Durchführung der Bestimmungen über die staatliche...

Mit dem 1. Januar 1903 hat die Stadtgemeinde Dresden den...

Die in den normalen Landgemeinden Rauen, Cöbtau, Rauh...

An Steuern und Abgaben sind zu entrichten: vom 25. bis...

Tagegedichte.

Deutsches Reich. Der Kaiser wird mit größerem Gefolge...

Der päpstliche Kofler als Kommandant des Linienschiffes...

Österreich. Die österreichisch-ungarische Krisis hat mit...

festgestellt, der als Grenzbegünstigung aufgefaßt wurde, so daß...

Das ganze anormale Wetter der letzten 24 Stunden, das...

Amerika. Staatssekretär Day hat Castro's Antwort auf...

Afrika. Ueber die Vorgänge in Marokko liegen verschiedene...

Kunst und Wissenschaft.

In der Königl. Hofoper geht heute abend Ambroise...

Im Residenztheater wird nachmittags 1 1/2 Uhr das...

Die Abichtsfesteier zu Ehren des Grafen v. Hohenberg...

Was aus einem Leutnant nicht alles werden kann! schrieb...

Ernst und Ebers. Kleine Geschenke erkalten die Freundschaft! Wenn es mit dem...

heraus geschloffenen Welt mit der Freundschaft doch vornehmlich...

Dr. 2. Dresden Nachrichten. Seite 3. Nr. 2. 1903

Allgemeine Deutsche Kredit-Anstalt.

Aktienkapital 75 Millionen Mark, Reserven 30,440,000 Mark.

Die **Abteilung Dresden** der **Allgemeinen Deutschen Kredit-Anstalt** in dem seitherigen Gebäude des Bankhauses **Günther & Rudolph,**

Altmarkt 16,

erweitert durch Uebernahme der Geschäfte dieser Firma ihre Tätigkeit auf sämtliche Zweige des Bankgeschäftes, nämlich auf:

Eröffnung laufender Rechnungen (Kontokorrent-Verkehr).

Einlösung und Diskontieren von Wechseln, Zahlungen auf Accreditive.

An- und Verkauf aller Arten von Effekten und ausländ. Geldsorten.

Einlösung bez. Verwertung von zahlbaren **Coupons, Dividendenscheinen** und **zahlbaren Effekten.** Beforgung neuer Coupons bez. Dividendenbogen. Ausübung von Bezugsrechten und dergl.

Ausstellung von Kreditbriefen für das In- und Ausland.

Checkverkehr gegen Guthaben.

Depositenverkehr (Annahme von Geld gegen Einlagebuch). Durch Verordnung des R. S. Justizministeriums können **Mündelgelder** im Falle von § 1808 des B. G. B. bei uns und unseren Zweiganstalten angelegt werden.

Lombardverkehr. Gewährung von Vorschüssen auf börsengängige Effekten.

Aufbewahrung und Verwaltung offener Depots, sowie Aufbewahrung geschlossener dergl.

Vermietung eigener feuer- und diebesicherer Schrankfächer in der Stahlkammer unter eigenem Mitverschluß des Mieters.

Geschäftsstunden: vormittags von 9-1 Uhr, nachmittags 3-6 Uhr, Sonnabends von 9-3 Uhr.

Telegramm-Adresse: A D C A — Dresden.

Leipzig-Dresden, den 1. Januar 1903.

Allgemeine Deutsche Kredit-Anstalt.

Alle Welt ist entzückt von
TELL-CHOCOLADE
sie ist zart, mild und doch herbstlich im Cacaogeschmack.
Zahlen zu 25 Pf., Cart. zu 40, 50, 60, 75 Pf. u. 1 Mk.
empf. Arthur Dressler,
Guhlfowstraße 24.

Biertreber-Melassefutterm
Makert billiges
Johann Carl Heyn
in Riesa.

Patent-
Rud. Schmidt, Dresden
Johanna-Str. 23, L.
(am Gieschke'schen Platz).

Silberbraut-
Gränge von echt matt Silber-
papier, Stück 2, 3, 4 u. 6 Pf.
bei Henze, Scheffelstr. 12, pt.

Rheinwein,
angenehmer Tischwein,
Obenheimer incl. Flasche
a Dkt. 0,65,
Riesheimer incl. Flasche
a Dkt. 1,10.
Weingrosshandlung
Niersteiner,
Grünerstrasse 22.

Grösste, beste u. billigste Beerdigungs-Anstalten in Dresden u. Umgebung.

PIETÄT Eigne Sargfabrik und Magazine.
Trauerwaren-Magazin.
Man vergleiche die Tarife.

UND Die Rechnungen werden nur nach behördlich eingereichtem Tarif aufgestellt und abgestempelt. Nicht abgestempelte Rechnungen sind zurückzuweisen.

HEIMKEHR

Besorgung aller auf das Beerdigungswesen bezüglichen Angelegenheiten hier sowohl als auswärts sowie Bestellung der Heimbürgin durch die Comptoirs

Am See 26 und Bautznerstrasse 37.
Telephon I, 157. Telegr.-Adr.: Pietät, Dresden. Telephon II, 668.
Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

Loose
Kgl. Sächs. Landes-Lotterie
zu der am 12. und 13. Januar 1903 stattfindenden Ziehung 1. Klasse empfiehlt die
Kollektion des Albert-Vereins,
Dresden, Marienstr. 1, Antonsplatz.

Denkwürdigkeiten des Generals und Admirals
von Stosch
erscheinen in der Monatschrift
Deutsche Revue Herausgegeben von
Richard Fleischer
Eben beginnt ein neuer Jahrgang. Monatlich ein Heft von 128 Seiten. Vierteljährl. M. 6.—
Das Jahrbuch liefert jede Doppelendung zur Ansicht, auch die Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart

Deutsche Reichspostdampferlinie
Norddeutscher Lloyd Hamburg-Amerika-Linie
BREMEN — HAMBURG
regelmässige
14 tägige Verbindung
vermittelt der erstklassigen Reichspostdampfer
Bayera, Hamburg, Karlsruhe, Klauschau, König
Albert, Oldenburg, Preussen, Prinz Heinrich,
Prinzess Irene, Sachsen, Stuttgart
abwechselnd von
BREMEN und HAMBURG nach
Ostasien
in direkter Fahrt über
Rotterdam, Antwerpen, Southampton,
Gibraltar, Genoa, Neapel, Port Said, Suez, Aden,
Colombo, Penang, Singapore, Hongkong,
Shanghai nach Nagasaki (durch die Inland-See),
Hioo, Yokohama und zurück.
Mit unmittelbarem Anschluss
von PENANG nach HANGKONG,
PENANG nach SINGAPORE,
SINGAPORE nach HANGKONG,
SINGAPORE nach BATAVIA und
NEE-GUINEA nach SYDNEY,
und zurück (6 wöchentlich),
SHANGHAI nach KIANTSCHOU.
Nähere Auskunft ertheilt
Norddeutscher Lloyd, Bremen
sowie dessen Agenturen.

Deutsche Reichspostdampferlinie
Norddeutscher Lloyd
BREMEN
von
Bremen nach Australien
alle 3 Wochen
vermittelt der erstklassigen Reichspostdampfer
Barbarossa, Bremen, Darmstadt,
Friedrich der Grosse, Gora, Grosser Kurfürst,
Königin Luise, Prinz-Regent Luitpold, Weimar
über
Antwerpen, Southampton, Genoa, Neapel,
Port Said, Suez, Aden, Colombo nach Fremantle,
Adelaide, Melbourne, Sydney.
Nähere Auskunft ertheilt
Norddeutscher Lloyd, Bremen
sowie dessen Agenturen.

Nähere Auskunft in Dresden ertheilen:
Fr. Bremermann, Cajüts-Bureau,
Seestrasse 1,
G. A. Ludwig, Marienstrasse 18
(3. Boden),
Otto Schurig, Pragerstrasse 39
(Dresdner Bank-Filiale),
in Meissen:
K. H. Eydam, Rosengasse 1.

Seite 7 "Dresdner Nachrichten" Seite 7
Freitag, 2. Januar 1903 Nr. 2

Arrangement der Firma F. Ries.
Mittwoch, den 21. Januar, abends 7 Uhr, Vereinshaus,
Konzert:
Jan Kubelik (Violine).
Mitwirkung: Fräulein Eva Lessmann (Gesang),
Klavierbegleitung: Herr Ludwig Schwab.
Karten à 5, 4, 3, 1½ Mk. bei F. Ries (Kaufhaus)
von 9-11, 3-6 Uhr. — Bestellungen auf Plätze auch
bei Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt.

Arrangement der Firma F. Ries.
Donnerstag, den 22. Januar, abds. 7 Uhr, Museenhaus.
Lieder-Abend:
Therese Behr.
Karten à 4, 2½, 1½ Mk. bei F. Ries (Kaufhaus)
von 9-11, 3-6 Uhr. — Bestellungen auf Plätze auch
bei Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt.

Victoria-Salon.
Neu!! Neu!!
Zum 2. Male:
Mörbitz
als
„schlauer Piccolo“
und die
neuen, grossen
Attraktionen.
Anfang 8 Uhr, Sonntags 4 u. 8 Uhr.
Im Tunnel von 7 Uhr an **Frei-Konzert.**

Central-Theater.
Von heute bis mit 7. Januar
Täglich
2 Vorstellungen
Abends 8 Uhr gewöhnliche Preise.
Das neue
Januar-Programm:
Troupe Klein,
Musiktheater.
She,
Zweitakt der vier
Elemente.
The Mackweys, Com. Excentric Wire Sketch.
Carmen Faur, Querschnittliche Sängerin.
Petroff auf der Farm, famlicher Dreifüss-Akt.
Les trois Hermanas Moreno, spanisches
Gesang- und Tanz-Trio.
Alfred de Bessel, Dünnebelleur.
Rosita u. Willy Sands, akrobat. Sport-Akt.
Theodor Francke, Nummern.
La & Do, Variet. Straßensänger.
A. Nöggeraths Royal-Biograph mit neuen Bildern.
Nachmittags 4½ Uhr halbe Preise:
„Christrosen“
Die „Die Wanderung zum Schneekönig“,
Schönheitsmärchen von F. A. Geißler.

Palast-Restaurant.
Die
Schliersee-Loisachthaler
und **Kapelle Wentscher.**
Anfang 4 Uhr. Ende 11 Uhr.
Eintritt frei. Reserv. Plätze 20 u. 50 Pf. Loge 50 Pf.
Nachschichtungswell **Wilhelm Heinze.**

Nur noch kurze Zeit! Wärme 18 Grad.
Zirkus Bauer
Männerstrasse, 5 Min. vom Hauptbahnhof.
Freitag den 2. Januar:
Grosse Vorstellung.
Zweites Auftreten
Hagenbecks.
Sensationelle Schöpfung aus dem ewigen Eise,
dem Nordpol.
25 Eisbären 25.
Die größte Schaustellung der Welt, Dressur in
höchster Vollendung, im vollständig konzentrierten
Riesen-Zoo-Zentral-Käfig.
Zum Schluß der Vorstellungen trägt Herr Deuticke einen
50 Pfund schweren Eisbären nach seinem Käfig.
Dir. G. Bauer mit neuen Freiheits-Dressuren.
Außerdem viele neue Nummern.
Vorverkauf im Havana-Casé Wolf, Seelstraße, und Sirkus.

Stadtwaldschlösschen.
Täglich
Gesangs- u. Instrumental-Concert
des Wiener Damen-Orchesters, Dir. J. Bach.
Anfang 5 Uhr. Anfang 5 Uhr.

Hotel Lingke,
Seestraße — Altmarkt.
Central-Heizung.
Zimmer von Mk. 1.50 an.
Heute, sowie jeden Freitag
Schlachtfest,
von 9 Uhr an Weißkohl, Leberwurstchen, Brat-
wurst, v. 6 Uhr an Wurstsuppe, Salat u. Leberwurst.

Dresden, Leipzig,
Berlin, Hamburg,
Frankfurt a. M.
Magdeburg,
Hannover, Köln
a. Rh., Bremen,
Stettin.
Unterrichts-Anstalt
für
Schreiben, Handelswissenschaft u. Sprachen
Rackow,
Altmarkt 15.
Viertel- und Halbjahrs-Kurse
für Herren und Damen
als Vorbildung für den Beruf als Buchh., Korrespond.,
Stenogr., Maschinenricht.
Honorar 120 Mk. (pro Monat 40 resp. 20 Mk.).
Beginn 5. Januar.
Auskunft u. Prospekt frei. Dir.: Rich. Rackow.

Johann Schneider,
Schuhreparatur-Anstalten.
Meine Geschäfte, welche seit 1888 gegründet und sich in den
Angelegenheiten großer Beliebtheit erfreuen, empfehle
ich auf das Angelegentlichste zur gel. Benutzung.
Ausführung in feinerem Stil
und **grosser Haltbarkeit.**
Trompeterstrasse 18,
Bautznerstrasse, Ecke Löwenstr.,
Nicolaistrasse 8,
Zwingerstrasse 10,
Neustädter Markt 1,
Hertelstrasse 16.
Heuer & Co., Wiesbaden,
Weinhandel und Weinbau,
empfehlen als ganz besonders preiswürdig unter Gar. der Reinheit
Moselwein, à 55 Pf. per Liter in Gebinden beliebiger
Rheinwein, à 55 - - - - - Größe ab Wiesbaden.
Rothwein, à 70 - - - - -
Probefläschen auf Wunsch franco à 50 Pf. per Flasche.
Zahlreiche Anerkennungen treuer Kunden.

Cotillon- und
Carneval-Artikel
Masken-Costüme

Cotillon-Preisbuch, Costüm-Preisbuch
E. Neumann & Co., Dresden-N.
Telephon Amt II. 2071. Kaiserstrasse 5.

Loeblund's Präparate
Reines concentrirtes
Malz-Extrakt,
Elixier bei Husten, Katarrh, Influenza.
Leberthran-Emulsion,
beliebteste und wirksamste Leberthran-
Milchzucker, chem. rein (n. Prof. v. Soxhlet's
Verf.).
Derselbe auch mit Nährsalzen,
anerkannt beste Säuglingsnahrung.
Milchzwieback
zu Kräftigungen für zarte, schwächliche Kinder.
Malz-Suppen-Extrakt
für magenkrankte Kinder.
In Apotheken und Drogerien, ein Gros von der Fabrik von
Ed. Loeblund & Co., Grunbach bei Stuttgart.
empfehlen sich selbst.

Mit goldenen Medaillen prämiirt!
Sanitätsbehördl. geprüft. Gesetzl. geschützt!
HOLLUP'S
Haarkräuterfett
ist ein unübertroffenes, unschädliches, kosmetisches Mittel
zur Pflege der Haare, unerreicht an Güte und Wirkung
bei Haarausfall und frühzeitigem Ergrauen der Haare.
Seit 23 Jahren taufendfach bewährt und mit größtem Er-
folg angewandt zur Erhaltung der Kopf- u. Barthaare
und zur Förderung des Nachwuchses derselben. Die Gol-
dene Medaille sowie unzählige Dankschreiben sind
Beweise der Güte von Hollup's Haarkräuterfett und
erklären dessen Wert, daselbst darf in keiner Familie fehlen.
Preis per Flasche 1 und 2 Mk.: in Dresden-A. bei
H. Koch, Drogerie, Altmarkt 5, Fr. Senne, Drogerie, Johannes-
straße 6, Alf. Stempel, Germania-Drogerie, Wilsdrufferstr. 25,
H. Peters, Salomonis-Apothek, Neumarkt 8; in Dresden-N.
bei Fr. Wollmann, Drogerie, Hauptstr. 22, Schmidt & Groh,
Drogerie, Hauptstr. 10.
Wo nicht erhältlich direkt zu beziehen durch den alleinigen
Fabrikanten **M. Hollup, Stuttgart. Gegründet 1870.**

Patent-Anwälte
OTTO WOLFF
HUGO DUMMER
Adr. Patentanwaltsbüro Wolff,
Dresden-A. Victoriastr. 1

Einen Siegeszug durch die
Deutschen Familien vollführt
TELL-CHOCOLADE
Tafeln zu 25 Pf., Cartons
zu 40, 50, 60, 75 Pf. und
1 Mk. zu beziehen durch
Wessel & Friedrich,
Wallenhausstraße 19.

St. Bernhardiner,
nach den bekannten Blutjessern,
diesjähriger Sieger Deutschlands,
ca. 36 L. Ehren- u. Stadtpreise,
billig zu verkaufen Weindöbke
i. Sa., Steinbacher Straße 35.
Wringmaschinerie,
Gummimägen
werden prompt und
billig erneuert bei
Albert Helmstädt
Dresden, am See,
Ede-Rangparthenstr.
Fabr. Hermannsbrunn, Mühl-
Brennerei, 1715.

Seite 8
„Freiburger Nachrichten“
Freitag, 2. Januar 1903 Nr. 2

... auch
müsse
Stam
in E
schäff
nachd
legter
Es is
und C
fourth
gemei
Blach
geini
Parla
Rämp
tag is
in Dr
Trach
richtig
ung d
Parla
in G
ber u
führen
das u
Beme
Schwi
geteilt
Abord
ungar
figen,
Parla
von S
einem
acrritt
Wege
ist, de
Land
ungar
dort t
den sch
gewinn
B
bewegt
die bo
anfielt
Siegel
der St
non f
unmit
„Müg
Dex r
schen
freudig
sonnt
Einig
derarti
Stund
Zwögle
den 6.
eine re
Kelsch
müß is
D
Nirlich
ial alle
Dinge
den e
Wenn
wolen
zu be
von R
verrieg
Dreem
Joseph
Verdien
den an
in der
fam, w
müße:
ionbern
greifen
Efter
sleisch